

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78377
		DK5 DK5-GK	7420 7422
		DK5 - Name	Warwisch
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	340 192
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.11.2012
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	544,417
Anzahl Abschnitte	3	Breite (lineare Abb.) [m]	3

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Grabensystem in einem alten, von Pferden beweideten, relativ frischem bis feuchtem Grünlandbereich. Zwei Beetgräben, die relativ weit verlandet sind, aber auch offene Wasserflächen aufweisen, in kleineren Teilbereichen auch mit Vorkommen von Wasserpest. Der westliche Randgraben ist etwas kräftiger unterhalten, hat eine etwas größere und tiefere Wasserfläche, insgesamt aber einen vergleichbaren Bewuchs mit beweideten, flachen, sumpfigen Ufern, die teilweise auf der Höhe der benachbarten Wasserfläche liegen, zertreten sind, auf 1 m Breite kurz gefressen, aber von Feuchtarthen und v.a. auch hohen Anteilen von Moosen bewachsen. Die Ufer sind entsprechend der Beweidung meist recht kräftig strukturiert, mit recht großen, von der Beweidung geförderten Flatterbinsenbeständen, örtlich - in geschützter Lage - auch mit Großseggenriedern. Eingestreut kommen diverse Arten der Niedermoore vor und zeigen das alte, anmoorige Flächenpotential des Gebietes an. Teilweise ist die Wasserfläche von einem größeren Bestand aus Sumpf-Calla überwachsen, in Teilbereichen auch von Froschbiß.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gf	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)		

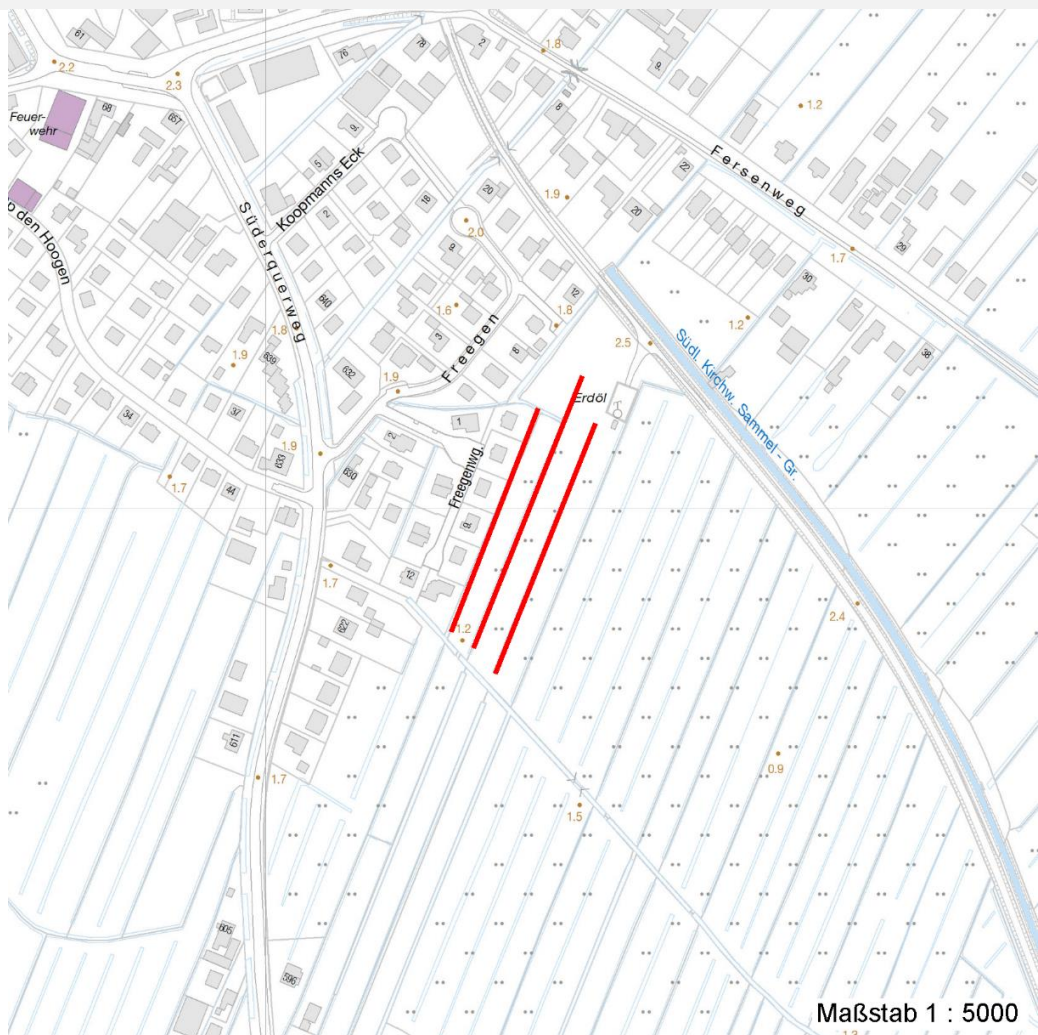
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Marschbahndamm, südöstlich Fünfhausen		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Privatgärten, Brache		
Rechtswert (X)	575178	Hochwert (Y)	5921997
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 70%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 70%]		
Wasserschutzgebiet			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78377	
		DK5 DK5-GK	7420	7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	340	192
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	02.11.2012	
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	544,417	
		Breite (lineare Abb.) [m]	3	

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34677	0	7420_340_021112_1.JPG	
34678	0	7420_340_021112_2.JPG	
34679	0	7420_340_021112_3.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Durch die Beweidung, den Tritt ist v.a. bei den beiden Beetgräben eine starke Verlandungstendenz erkennbar und der Verlust der offenen Wasserflächen. zudem finden im Hauptgrabensystem erhebliche Wasserstandsschwankungen statt und der Graben trocknet zeitweilig aus

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78377	
		DK5 DK5-GK	7420	7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	340	192
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	02.11.2012	
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	544,417	
		Breite (lineare Abb.) [m]	3	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Die Gräben werden offenbar von Moorfröschen als Laichgewässer genutzt, sind sehr strukturreich, günstige Amphibien-Lebensräume, vermutlich auch Libellen-Lebensräume.
Maßnahmen	Die Beetgräben sollten schonend unterhalten werden, dabei sollte der Pflanzenbestand erhalten werden, die Nachbarflächen sollten eventuell zeitweilig nicht beweidet werden, um auch hier eine Ruderalisierung zu vermindern. die Wasserstände in den Gräben müssen dauerhaft auf hohem Niveau stabil gehalten werden die winterlichen Wasserstandsabsenkungen müssen zukünftig vollständig unterbleiben
Größe	
Breite	3.00 m

Foto

Fotodatei 7420_340_021112_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7420_340_021112_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78377
		DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	340 192
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	02.11.2012
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	544,417
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Foto

Fotodatei 7420_340_021112_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biototyp	FGR
- Zusatz	Froschbiß-Flußampfer-Typ (gf)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
Anz. Überschwemmungsz.	8
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	6
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	5 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78377	
		DK5 DK5-GK	7420	7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch	
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	340	192
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	02.11.2012	
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	544,417	
		Breite (lineare Abb.) [m]	3	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	sehr naß	9,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,6
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,5
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		9
	Giftpflanzen		5
	Überschw.anzeiger		8

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-										3		3		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-														
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-														
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	z		-	-														
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z		-	-														
Calla palustris (Sumpf-Calla)	7	z		-	-									b	V	3	3	V	
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z		-	-													V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-													V	
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	z		-	-														
Carex rostrata (Schnabel-Segge)	7	w		-	-										3			V	
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-														
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-														
Elodea canadensis (Kanadische Wasserpest)	7	z		-	-														
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-														
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w		-	-									b	V			V	V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z		-	-										V			V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-									b					
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-														
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-	-														
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-														
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-	-										V				
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z		-	-													V	
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	w		-	-													3	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-														
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	z		-	-													V	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	78377
		DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	340 192
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	02.11.2012
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	544,417
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Oenanthe fistulosa (Röhriger Wasserfenchel)	7	w		-	-									2	3	2	3
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-												
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	z		-	-												V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-												
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-												
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-												
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-												
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-												
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-												
Sparganium emersum (Einfacher Igelkolben)	7	w		-	-												
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w		-	-												
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-												
Bryophyta (Moose)																	
Sphagnum spec. (Torfmoos)	7	w		-	-												
Anzahl Rote Liste Arten														7	2	12	4
Anzahl Arten											45						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland